



Aktualisierte Verhaltensregeln und Hygienemaßnahmen aufgrund der Coronapandemie

Grundsätzlich gilt: Kommen Sie niemals krank zum Unterricht!

- Auch Schnupfen kann nach Aussage des Robert-Koch-Instituts zu den Symptomen einer COVID-19-Infektion gehören. Daher empfehlen wir Ihnen bei dieser Symptomatik auch ohne weitere Krankheitsanzeichen für 24 Stunden zur Beobachtung des Krankheitsverlaufs zu Hause zu bleiben. Wenn keine weiteren Symptome auftreten, nehmen Sie wieder am Unterricht teil. Kommen jedoch weitere Symptome wie Fieber etc. hinzu, suchen Sie bitte umgehend einen Arzt auf.
- Wer Kontakt mit einer infizierten Person hatte, muss nicht unbedingt angesteckt worden sein. Welche Maßnahmen erforderlich sind, hängt ab von der Länge und Enge des Kontaktes. Sollte es einen Kontakt gegeben haben, ist eine Information des Gesundheitsamtes oder eine Rücksprache mit der Hausärztin/dem Hausarzt dringend angeraten. Dabei sollte auch abgesprochen werden, welche Maßnahmen ergriffen werden müssen. Ggf. ist eine Quarantäne und Information der Schule notwendig.
- Alle Schüler*innen, Lehrkräfte, andere beruflich tätige Personen und Personen, die sich im Rahmen der schulischen Nutzung im Schulgebäude aufhalten, sind verpflichtet im Innenbereich der Schule eine medizinische Maske (FFP2 oder OP-Maske) zu tragen. Daher müssen alle Personen ihren persönlichen Mund-Nasenschutz an der Schule mit sich führen. Im Freien muss keine Maske getragen werden.
- Auch im Unterricht müssen alle Schüler*innen durchgängig einen Mund-Nasenschutz tragen. Dies gilt auch für Lehrer*innen. Über pädagogisch notwendige, vorübergehende Ausnahmen entscheiden die Lehrkräfte. In diesen Fällen muss ein Mindestabstand von 1,5 m zwischen Personen gewährleistet sein.
- Am Unterricht und sonstigen Bildungsangeboten sowie allen anderen Zusammenkünften im Schulgebäude dürfen nur immunisierte (geimpfte oder genesene) oder getestete Personen teilnehmen.
- Für alle Schüler*innen und Lehrer*innen besteht die Pflicht zweimal wöchentlich einen Corona-Selbsttest durchzuführen. Personen mit nachgewiesenem vollständigen Impfschutz müssen nicht getestet werden.
- Alle Klassenräume werden regelmäßig mindestens alle 20 Minuten für etwa 5 Minuten bei weit geöffneten Fenstern quer gelüftet. Dadurch lässt sich das Infektionsrisiko deutlich

reduzieren. Soweit die Witterung das erlaubt, bleiben Fenster durchgängig geöffnet um eine ständige Luftzirkulation zu ermöglichen.

- Der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen muss, wo immer möglich, eingehalten werden. Dies gilt beim Betreten und Verlassen des Schulgeländes, innerhalb des Gebäudes, in Fluren, bei der Benutzung der Toiletten oder in den Pausen. Den Anweisungen der aufsichtführenden Lehrkräfte ist Folge zu leisten.
- Körperkontakt ist zu vermeiden. Dies gilt insbesondere für Begrüßungsrituale wie Handschlag, Umarmungen und Begrüßungsküsschen.
- Den Lerngruppen werden feste Klassenräume zugewiesen. Es wird eine Sitzordnung festgelegt und soweit wie möglich durchgängig beibehalten und für eine Nachverfolgung von Infektionsrisiken dokumentiert. Dies gilt auch für Fachräume und klassenübergreifende Lerngruppen. Jacken hängen Sie über den eigenen Stuhl, Taschen stellen Sie unter den eigenen Tisch.
- Sportunterricht im Freien kann ohne Maske wieder uneingeschränkt stattfinden. Beim Unterricht in der Sporthalle ist grundsätzlich ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen, sofern die Abstände nicht eingehalten werden können. Über notwendige Ausnahmen entscheidet die Lehrkraft.
- Vor dem Unterricht und nach den Pausen waschen Sie sich nacheinander im Klassenraum gründlich mit Seife (30 sec) die Hände, denn neben der Aufnahme des Virus über Tröpfchen in der Luft besteht das größte Risiko darin, dass Viren über die Hände aufgenommen oder weitergegeben werden. Deshalb ist regelmäßiges Händewaschen mit Seife besonders wichtig.
- Gegenstände wie Unterrichtsmaterialien, Stifte, Lineale etc. sollten nach Möglichkeit nicht gemeinsam genutzt oder ausgetauscht werden.
- Halten Sie die „Nies- und Hustetikette“ ein! (Husten und Niesen entweder in ein Einwegtaschentuch oder in die Armbeuge.)
- Die Pausen werden im Freien verbracht. Ein Abstand von 1,5 Metern zwischen Personen ist auch in den Pausen einzuhalten. Sollte die Witterung das ausnahmsweise nicht erlauben, werden die Pausen im Klassenraum verbracht.
- Nach Beendigung des Unterrichts verlassen Sie bitte zügig das Schulgelände.
- Die Klassenräume werden nach jedem Unterrichtstag gereinigt und Flächen desinfiziert.
- Am Schulstandort in Lüdenscheid gelten weiterhin andere Unterrichts- und Pausenzeiten. Dadurch vermeiden wir zu große Menschenansammlungen auf dem Schulgelände, das wir

gemeinsam mit dem Berufskolleg für Technik nutzen. Unterrichtsbeginn ist an beiden Standorten 08.00 Uhr (weitere Infos s. Homepage).

- Die Corona-Warn-App kann bei der Eindämmung der Pandemie einen zusätzlichen Beitrag leisten, indem sie schneller als bei der klassischen Nachverfolgung Personen identifiziert und benachrichtigt. Daher empfehlen wir allen am Schulleben Beteiligten die Nutzung der App.

Weitere Hinweise zum Umgang mit dem Coronavirus finden Sie u.a. auf der Seite des Schulministeriums (<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulgesundheitsrecht/Infektionsschutz/300-Coronavirus/index.html>).

Ihre Schulleitung

Stand: 16.08.2021